

[Timoschenko: Es wird keine vorgezogenen Wahlen geben!](#)

11.10.2008

Die Premierministerin der Ukraine Julia Timoschenko ist sich sicher, dass es keine vorgezogenen Wahlen zur Werchowna Rada in der Ukraine geben wird. Dies erklärte sie heute im Programm "Schuster Live" beim Sender "Ukraina".

Die Premierministerin der Ukraine Julia Timoschenko ist sich sicher, dass es keine vorgezogenen Wahlen zur Werchowna Rada in der Ukraine geben wird. Dies erklärte sie heute im Programm "Schuster Live" beim Sender "Ukraina".

"Ich bin überzeugt davon, dass es keine vorgezogenen Wahlen geben wird.", unterstrich Julia Timoschenko. Ihren Worten nach, können für die Durchführung von vorgezogenen Wahlen, zumal in diesem Jahr, die notwendigen Bedingungen nicht geschaffen werden. Vor allem, merkte sie an, können vorgezogene Wahlen, gemäß der Verfassung, nicht früher als ein Jahr nach den letzten durchgeführt werden, im Budget sind keine Mittel für die Durchführung solcher Wahlen vorgesehen, es gibt kein elektronisches Wählerverzeichnis und die Abgeordneten wollen einfach, ihren Worten nach, keine Durchführung solcher Wahlen.

Daher bin ich überzeugt, dass vorgezogene Wahlen eindeutig nicht stattfinden werden und die Zeit wird dies zeigen."??, erklärte Julia Timoschenko.

Die Premierin unterstrich, dass die Durchführung vorgezogener Wahlen gefährlich ist für die Ukraine. "Wenn jetzt das Parlament aufgelöst wird, dann kann man das (neue) Parlament ungefähr erst im März sehen. Das bedeutet, dass das Land ohne das Hauptfinanzdokument (Budget) für 2009 bleiben wird, das bedeutet, keine Löhne, keine Renten, keine Entwicklungsprogramme im Budget können finanziert werden.", unterstrich Julia Timoschenko.

Sie betonte, dass der Ukas des Präsidenten zur Auflösung des Parlamentes und der Ansetzung von vorgezogenen Wahlen die symbolische Nummer 911 trägt. "Das ist die Nummer des Alarmdienstes in den USA, das ist die Nummer, die praktisch die Not verkündet, manchmal auch den Tod, weil man unter der Nummer 911 den Dienst der schnellen Hilfe herbeiruft. So, wirft dieser Erlass das Land praktisch in große Not [...] Und daher gehe ich davon aus, dass es vorgezogene Wahlen nicht geben wird und das die Politiker gegenseitiges Verständnis finden werden.", betonte Julia Timoschenko.

Quelle: [Unian.net](#)

Übersetzer: **Andreas Stein** — Wörter: 312

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.